

[285.] **Shaksperes Schauspiele**

neu übersetzt und erläutert
von

Adelbert Keller und Moriz Rapp.

Von dieser längst vorbereiteten, neuen Uebersetzung sämtlicher Schauspiele Shaksperes sind die ersten fünf Stücke:

Othello; Timon von Athen; Cymbelin; Titus Andronicus; König Lear;

am 21. December auf Neue Rechnung pro novitate versendet worden. Im Jan. und Febr. 1843 folgen abermals 4 Stücke und die weitem je in Zwischenräumen von etwa 6 Wochen. Im Taschenformat von Schillers Werken hübsch ausgestattet, kostet jedes Schauspiel, mit Einleitung und Erläuterungen, in Umschlag gebestet:

6¼ Ngr (5 gg) od. 21 Kr. rhein.

und Verbindlichkeit zur Abnahme des ganzen Werks wird nicht verlangt.

Die Prüfung und Vergleichung der ausgegebenen Stücke wird, wie wir hoffen, darthun, daß diese neue Uebersetzung, von Männern, die bei der höchsten Verehrung für den Dichter sein genaues Verständniß und Studium seiner Sprache sich zu einer Hauptaufgabe ihres Lebens gemacht haben, nicht in die Classe der übereilt gefertigten, meist von früheren abgeschriebenen, einzig durch sehr billigen Preis sich empfehlenden Uebersetzungen gehöre, und ihr die Gunst und Unterstützung zahlreicher Verehrer des Dichters verschaffen. — Jedes Stück wird zum obigen Preise auch einzeln abgegeben.

J. B. Metzler'sche Buchhandlung in Stuttgart.

[286.] Bei bevorstehendem Semester-Wechsel erlaube ich mir auf mein Fabrikat:

Reißezeuge

ganz besonders aufmerksam zu machen.

Da ich solche in 3 verschiedenen Qualitäten à Stck. von 28 Ngr — 30 Ngr in bester Arbeit anfertigen lasse, und sie sich deshalb sowohl zur Einführung in Schulen als auch zum Gebrauch in der höheren Mathematik, Architektur u. d. d. eignen, so bin ich überzeugt, daß bei gest. Verwendung dafür ein namhafter Absatz zu erzielen ist.

J. B. Klein's Kunst- u. Buchhdlg.
in Leipzig.

[287.] Vom ersten Jahrgang der

Erweiterungen

Blätter für Unterhaltung und Belehrung.

ist das 1. und 2. Heft bereits im Dezember v. J. an die seitherigen Abnehmer versendet worden. Die vielen Nachbestellungen hindern aber den Verleger in Leipzig davon ausliefern zu lassen, weshalb diejenigen Handlungen, die sich noch zu festen Bestellungen auf diese längst bei dem gebildeten Bürgerstand beliebte Zeitschrift veranlaßt finden, gebeten werden, ihre Aufträge durch Hrn. Ed. Eisenach der Unterzeichneten gef. zu vermitteln, und sich schnellster Zusendung versichert zu halten.

Stuttgart, d. 8. Januar 1843.

J. B. Müller's Verlagshandlung.

[288.] **Anzeige!**

Hiermit unsern geehrten Abnehmern des „Preussischen Volksfreunds“ die ergebenste Anzeige, daß wir dieses Journal von jetzt ab nur gegen baar expediren werden, und bleiben alle etwaige à cond. verlangende Zettel unberücksichtigt.

Berlin, d. 1. Januar 1843.

C. A. Wolff & Co.

[289.] **Neu.**

In meinem Verlage erschien so eben:

Bolger D. Wilh. Fr. (Rect. am Johanneum in Lüneburg) **Beschreibung von Palästina** für Schulen u. neu bearbeitet. 8. geh. à 5 Ngr (4 gg) ord. Bei Parthien von 25 u. mehr Exempl. in fester Rechn. à 3¼ Ngr (3 gg) ord.

Ist die gänzliche Umarbeitung (u. zwar dritte verbess. u. vermehrte Aufl.) des Wegweisers zur Wandkarte dieses Landes von Ernst, ein Leitfaden für Schüler, Commentar für Lehrer und interessant für jeden Bibelfreund; weder in 1. noch 2. Aufl. pro nov. versandt, durch obige gediegene Hand ein neues Buch, ist dasselbe auch unabhängig von der Karte brauchbar, bitte daher zur Verwendung à cond. zu verlangen.
Berlin, Jan. 1843.

Fr. Senge.

[290.] **Einladung und Erinnerung.**

Dieserjenigen verehrl. Buchhandlungen, welche uns ihre Bestellungen auf die Zeitschrift

Sion f. 1843

noch nicht eingesandt haben, werden hiermit wiederholt ersucht, uns ihren muthmaßlichen Bedarf davon gefälligst umgehend aufzugeben, und sich dazu gefäll. des mit Circular v. 15. Novbr. v. J. versandten gedruckten Verlangzettels zu bedienen, — indem wir von dieser Zeitschrift ohne Ausnahme nur auf Bestellung expediren können und unverlangt davon Nichts versenden, wohl aber in der Oster-Messe Remittenden von bedingungsweise versandten Exemplaren annehmen.

Bei dieser Gelegenheit empfehlen wir allen Verlegern ächt katholischer Literatur diese unter allen theol. am stärksten verbreitete und gelesene Zeitschrift zu inseraten.

Augsburg, d. 1. Januar 1843.

Karl Kollmann'sche Buchhdlg.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[291.] G. Muquardt in Brüssel sucht unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Michelsen, de exceptione rei venditae (fehlt.)
- 1 Dietrichs Hufbeschlagskunst. Hamburg Christiani.
- 1 Kayser, die Zügel-Wirkung. Neuwied, Hofbuchhandlung.
- 1 v. Gougomas, Dienst des Generalstabes im Frieden und im Kriege. 4 Theile. München.
- 1 d'Antoni Grundsätze der Artillerie übersetzt von Tempelhof. 1768. (fehlt.)
- 1 Schreiber, Predigten über das Leiden Christi. 3 Jahrgänge. Breslau 1792. (fehlt.)
- 1 Rokita, Fastenpredigten. 2 Theile. Prag.
- 1 Löhle, Passionsreden. Glogau 1797.
- 1 Rouvroy, Vorlesungen über Artillerie. (fehlt.)
- 1 Jahn, deutsche Turnkunst. (fehlt.)